



Haushalt in Eckwerten

2017

Haushalt in Eckwerten für 2017

- | | | |
|-----------|---|----------|
| 1. | Inhalt des Haushaltsplans 2017: | S.2 |
| | I. Einzelplan in tabellarischer Ansicht | S.3 |
| | II. Erörterung des Einzelplans | S.4 - 11 |
| | - <u>1. Geschäftsführung:</u> | |
| | • A) 100 Vorstand und Vollversammlung | S.4 |
| | • B) 110 Geschäftsstelle | S.4 |
| | • C) 110 Geschäftsstelle, Personalkosten | S.5 |
| | • D) 110 Geschäftsstelle, Langfristige Versicherungen | S.6 |
| | • E) 110 Geschäftsstelle, Neuanschaffung Online Verleihsystem | S.6 |
| | • F) 120 Verleih und Service, | S.6 |
| | - <u>2. Aktivitäten:</u> | |
| | • G) 200 Veranstaltungen und Ferienprogramm | S.7 |
| | • H) 200 Veranstaltungen und Ferienprogramm,
Mittel für Maßnahmen der Jugendarbeit aus dem Grundlagenvertrag | S.7 |
| | • I) 280 Schulbezogene Angebote, Ganztagschulen | S.7 - 8 |
| | - <u>3. Einrichtungen der Jugendarbeit:</u> | |
| | • J) 330 Offene Jugendarbeit, Jugendtreffs | S.9 |
| | • K) 340 Gemeindliche Jugendarbeit, Generationennetzwerk Berggau | S.9 |
| | • L) 340 Gemeindliche Jugendarbeit, Generationennetzwerk Deining | S.9 |
| | • M) 340 Gemeindliche Jugendarbeit, Streetworking Po-He und Pyrbaum | S.10 |
| | - <u>4. Förderung der Jugendarbeit:</u> | |
| | • N) 400 Zuschüsse Jugendverbände, Zuschuss des Landkreises | S.10 |
| | • O) 400 Zuschüsse Jugendverbände, Zuschuss an Jugendverbände | S.10 |
| | • P) 400 Zuschüsse Jugendverbände, Jugendfond | S.11 |
| | • Q) 400 Zuschüsse Jugendverbände, JuLeiCa Förderung Jugendbildung | S.11 |
| | - <u>5. Allgemeines Finanzwesen:</u> | |
| | • R) 500 Allgemeines Finanzwesen, Spenden und Jugendfond | S.11 |
| | • S) 500 Allgemeines Finanzwesen,
Entnahme aus zweckgebundenen Rücklagen | S.11 |
| | III. Stellenplan des Kreisjugendrings Neumarkt i.d.Opf. | S.12 |
| 2. | Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2017 wird in Einnahmen und Ausgaben auf 581.600,00 Euro festgelegt. | |
| 3. | Der Höchstbetrag für Kontokorrentkredite (Kassenkredite) wird vorbehaltlich der Bestätigung durch den BJR auf 2.500,00 Euro festgelegt. | |
| 4. | Der Haushaltsplan wurde von der Vollversammlung am 17. November 2016 beschlossen. Er tritt am 01. Januar 2017 in Kraft. | |

Neumarkt der 17.November 2016

.....
Tobias Endl (1.Vorsitzender KJR Neumarkt)

I. Einzelplan Haushalt 2017

	Einzelplan	Abschnitt	Bereich	Einnahmziel einzel	Einnahmziel gesamt	Ausgabziel einzel	Ausgabziel gesamt
A)	1 Geschäftsführung	100 Vorstand und Vollversammlung				10.000,00	
B)	1 Geschäftsführung	110 Geschäftsstelle				16.800,00	
C)	1 Geschäftsführung	110 Geschäftsstelle	Personalkosten	99.600,00		112.000,00	
D)	1 Geschäftsführung	110 Geschäftsstelle	Langfristige Versicherungen			5.500,00	
E)	1 Geschäftsführung	110 Geschäftsstelle	Neuanschaffung Online- Verleihsystem			3.000,00	
F)	1 Geschäftsführung	120 Verleih und Service		10.000,00		13.800,00	
		1 Geschäftsführung Gesamt			109.600,00		161.100,00
G)	2 Aktivitäten	200 Veranstaltungen und Ferienprogramm		70.900,00	Zwischensumme G/H:		
H)	2 Aktivitäten	200 Veranstaltungen und Ferienprogramm	Mittel für Maßnahmen der JA aus Grundlagenvertrag	40.600,00	111.500,00	106.600,00	
I)	2 Aktivitäten	280 Schulbezogene Angebote	Ganztagschulen	138.400,00		122.100,00	
		2 Aktivitäten Gesamt			249.900,00		228.700,00
J)	3 Einrichtungen der Jugendarbeit	330 Offene Jugendarbeit	Jugendtreffs	7.500,00		6.800,00	
K)	3 Einrichtungen der Jugendarbeit	340 Gemeindliche Jugendarbeit	Generationennetzwerk Berggau	28.200,00		25.300,00	
L)	3 Einrichtungen der Jugendarbeit	340 Gemeindliche Jugendarbeit	Generationennetzwerk Deining	35.700,00		32.100,00	
M)	3 Einrichtungen der Jugendarbeit	340 Gemeindliche Jugendarbeit	Streetworking Postbauer-Heng und Pyrbaum	104.000,00		93.600,00	
		3 Einrichtungen der Jugendarbeit Gesamt			175.400,00		157.800,00
N)	4 Förderung der Jugendarbeit	400 Zuschüsse Jugendverbände	Zuschuss des Landkreises	41.700,00			
O)	4 Förderung der Jugendarbeit	400 Zuschüsse Jugendverbände	Zuschüsse an Jugendverbände			30.000,00	
P)	4 Förderung der Jugendarbeit	400 Zuschüsse Jugendverbände	Förderung aus Jugendfond			2.000,00	
Q)	4 Förderung der Jugendarbeit	400 Zuschüsse Jugendverbände	JuLeiCa - Förderung der Jugendbildung			2.000,00	
		4 Förderung der Jugendarbeit Gesamt			41.700,00		34.000,00
R)	5 Allgemeines Finanzwesen	500 Allgemeines Finanzwesen	Spenden und Jugendfond	2.000,00			
S)	5 Allgemeines Finanzwesen	500 Allgemeines Finanzwesen	Entnahme aus zweckgebundenen Rücklagen	3.000,00			
		5 Allgemeines Finanzwesen Gesamt			5.000,00		0
	GESAMTSUMMEN				581.600,00		581.600,00
	Differenz					0,00	

ii. Erörterung des Einzelplans

A) 1 Geschäftsführung

100 Vorstand und Vollversammlung

Zielsetzung: Der Kreisjugendring (KJR) führt satzungsgemäß zwei Vollversammlungen durch. Die Vorstandschaft trifft sich regelmäßig zu ca. 10 Sitzungen im Jahr. Einmal jährlich findet eine Klausur der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und der hauptamtlichen Geschäftsstellen-Mitarbeiter des KJR statt. Inhaltliche Weiterentwicklung, wie z.B. aktuell Überarbeiten und Festsetzen der Qualitätsstandards, Freizeiten, Juleica, Öffentlichkeitsarbeit findet parallel in Arbeitskreisen statt. Dies wird so beibehalten.

Aufwandsentschädigungen: 1. Vorsitzender: 150,00 Euro; 2. Vorsitzende: 80,00 Euro; Sitzungsgeld: 25,00 Euro; Reisekosten: 0,30 Euro/km

Beschluss: **Ausgabenziel** **10.000,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

B) 1 Geschäftsführung

110 Geschäftsstelle

Zielsetzung: Über die Geschäftsstelle des KJR werden alle Aufgaben planerisch und organisatorisch abgewickelt, die während des gesamten Haushaltsjahres anfallen, insb. Vor- und Nachbereitung und Betreuung der Vollversammlungen und Vorstandssitzungen, Chefgesprächen, Tagungen, Schulungen, etc. Durch die Geschäftsführung werden Personalsachbearbeitung (Praktikanten, Mitarbeiter, Ehrenamtliche Mitarbeiter), Haushalts-, Kassen- und Buchführung, Öffentlichkeitsarbeit u.v.m. erledigt. Der Verleih wird organisiert und abgerechnet, die Veranstaltungen, Aktivitäten und Projekte ausgeschrieben, vorbereitet, nachbereitet und inhaltlich durchgeführt. Sämtlicher Geschäftsbedarf wie Porto, Telefon, Softwarewartung, Innenrevisionsumlage, Künstlersozialabgabe, Seminargebühren zur **beruflichen Fortbildung** usw., wird in diesem Einzelplan verbucht. **In 2017 soll, auf Grund der personellen Veränderungen, der Fokus der Arbeit auf der Umstrukturierung und Neuausrichtung (Supervision, Organisationsentwicklung) des KJR liegen. Der KJR zieht 2017 in die Nebenräume der Mensa.**

Beschluss: **Ausgabenziel** **16.800,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

C) 1 Geschäftsführung

110 Geschäftsstelle - Personalkosten

Zielsetzung: Zur Gewährleistung einer angemessenen Aufgabenerfüllung, nach Grundlagenvertrag vom 27. April 2012 und weiterer Absprachen, erhält der KJR vom Landkreis ein Budget für Personalkosten. Für das damit eingesetzte Personal ist der KJR Anstellungsträger (Arbeitgeber) mit allen daraus resultierenden Rechten und Pflichten. Die Besetzung der Teilstellen erfolgt entsprechend dem von der Vollversammlung beschlossenen Stellenplan.

Der KJR beschäftigt einen **Geschäftsführer** mit Pädagogischer Leitung in Vollzeit zur Erfüllung der vom Landkreis lt. Rahmenvertrag übertragenen Aufgaben, wie u. a. der Förderung und Begleitung der Jugendorganisationen und Kooperationspartner und der Anleitung der Pädagogischen Mitarbeiter in Schulen und Gemeinden.

Personalkostenzuschuss Geschäftsführer (23 h) 41.700,00 Euro

Der KJR beschäftigt zwei **pädagogische Mitarbeiter** in Vollzeit. Die Aufgaben umfassen u. a. die Planung und Gestaltung des jährlichen Freizeitprogramms, Organisation, Durchführung und Reflexion von Freizeiten, Betreuerakquise, -ausbildung, Vorbereitung und Durchführung von Seminaren, Projektarbeit und Erstellung von Konzepten sowie die Begleitung der Generationennetzwerke (Berngau und Deining) und die Koordination der schulbezogenen Jugendarbeit.

Personalkostenzuschuss Pädagogische Mitarbeiter (23 h) 31.100,00 Euro

Nach dem Personalwechsel in der Verwaltung hat der KJR die neue Verwaltungskraft in Teilzeit (30h) direkt bei sich angestellt (siehe Grundlagenvertrag von 2012). Die vorherige Verwaltungskraft war vom Landratsamt überstellt.

Personalkostenzuschuss Verwaltungskraft (23 h) 26.800,00 Euro

Ohne Praktikant*innen wären die vielfältigen Arbeiten im Kreisjugendbüro nicht zu stemmen. Des Weiteren ist es uns wichtig, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben in das Arbeits- und Aufgabenfeld des KJR hinein zu schnuppern, um so wertvolle Erfahrungen für die berufliche Orientierung zu erhalten.

Praktikumsvergütungen 2.500,00 Euro

Beschluss:	Einnahmen	99.600,00 Euro	
	Ausgaben	112.000,00 Euro	(Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

D) 1 Geschäftsführung

110 Geschäftsstelle - Langfristige Versicherungen

Zielsetzung: Die langfristigen vertraglichen Verpflichtungen und Versicherungen beinhalten zum Beispiel Dienstreisekaskoversicherung, Elektronik-Versicherung, Diensthaftpflichtversicherung, Reiseveranstalter-Haftpflichtversicherung, Kfz-Versicherungen für Jugendmobil, Spielmobil, Spiele-, Hüpfburg- und Menschenkickeranhänger, Haftpflichtversicherung für Hüpfburg und Menschenkicker.

Beschluss: **Ausgabenziel** **5.500,00 Euro**

E) 1 Geschäftsführung

110 Geschäftsstelle - Neuanschaffung Online-Verleihsystem

Zielsetzung: Im HHJ 2017 soll ein Online-Buchungssystem für den Verleih des Kreisjugendrings mit der dafür notwendigen Software eingeführt werden.

Beschluss: **Ausgabenziel:** **3.000,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

F) 1 Geschäftsführung

120 Verleih und Service

Zielsetzung: Jugendmobil, Zelte und Spielgeräte sollen vorgehalten werden, damit Rahmenbedingungen für die Durchführung von Aktivitäten der Jugendorganisationen und Jugendgruppen geschaffen werden. Zur Entlastung der Geschäftsstelle, die weiterhin die Reservierungen und Abrechnungen bearbeitet, sorgt ein Spieleverleihwart während der Abhol- und Rückgabezeit für den Spieleverleih, sowie für die Instandhaltung und Wartung der Spiele.

Für die Neuanschaffungen im Verleih (Zelte) wird jährlich eine zweckgebundene Rücklage in Höhe von 2000,00 Euro gebildet.

Spieleranhänger:	ca. 30 Ausleihen à	25,00 Euro
Spiele im Einzelverleih:	ca. 100 Ausleihen à	5,00 Euro/durchschnittlich
Zelte:	ca. 10 Ausleihen à	50,00 Euro
Bus:	ca. 20 Ausleihen à	200,00 Euro/durchschnittlich
Hüpfburg:	ca. 25 Ausleihen à	50,00 Euro
Buttonmaschine	ca. 20 Ausleihen à	25,00 Euro/durchschnittlich
Menschenkicker	ca. 20 Ausleihen à	100,00 Euro/durchschnittlich
Teamspiele	ca. 15 Ausleihen a	20,00 Euro/durchschnittlich

Beschluss: **Einnahmeziel:** **10.000,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)
Ausgabenziel: **13.800,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

G/H) 2 Aktivitäten

200 Veranstaltungen und Ferienprogramm / Aktivitäten

Zielsetzung: Der KJR plant nach Maßgabe § 11 SGB VIII Aktivitäten, Ferienveranstaltungen (Sommercampus, Ferienpassaktion, Ferienpassfahrten, Kinder- und Jugendfreizeiten, Spielmobil), Jugend- und Kulturpolitische Projekte, Bildungsmaßnahmen für Betreuer, Jugendpolitische Maßnahmen und Bildungsveranstaltungen und führt diese auch durch. Besonderes Augenmerk wird auf das Qualitätsmanagement und die Nachhaltigkeit gelegt. Der inklusive (Kooperation mit Menschen mit Behinderung) und integrative Ansatz (Geflüchtete) wird weitergeführt. 2017 können aufgrund der personellen Veränderungen nicht alle Freizeiten im gewohnten Umfang durchgeführt werden.

Einnahmeziel: **70.900,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

Zur Aufgabenerfüllung der §§ 11-13 SGB VIII werden vom Landkreis direkt Mittel zur Verfügung gestellt: **40.600,00 Euro**

Beschluss:	Einnahmeziel:	111.500,00 Euro (Zwischenergebnis)
	Ausgabenziel:	101.400,00 Euro (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

I) 2 Aktivitäten

280 Schulbezogene Angebote - Ganztagschulen

Gebundenes Ganztagesangebot an der Mittelschule Parsberg:

Zielsetzung: Der KJR unterhält eine Kooperation über außerunterrichtliche Bildungsmaßnahmen im Rahmen einer **gebundenen Ganztagschule** mit **der Mittelschule Parsberg** für das Schuljahr 2016/2017 mit der 5., 6., 7., 8. und 9. Jahrgangsstufe, sowie für das Schuljahr 2017/2018 ebenfalls voraussichtlich für die 5. bis 9. Jahrgangsstufe. Hierfür werden für das 1. Haushalts-Halbjahr (Jan. bis Juli) für fünf Klassen je 3.050,00 Euro und für das 2. Haushalts-Halbjahr (Sep. bis Dez.) ebenso für fünf Klassen je 3.050,00 Euro von der Regierung bereitgestellt.

Der KJR stellt pädagogisch geeignetes Fachpersonal/Übungsleiter insbesondere aus Verbänden zur Verfügung.

Hierfür werden von der Regierung bereitgestellt **30.500,00 Euro.**

Offene Ganztagschule Mädchenrealschule Neumarkt i. d. OPf.

Zielsetzung: Der KJR unterhält eine Kooperation im Rahmen der **offenen Ganztagschule** mit der **Mädchenrealschule Neumarkt** für das Schuljahr 2016/2017 für **zwei Gruppen**. Der Kooperationsvertrag soll voraussichtlich ab September 2017 bis Juli 2018 für zwei Gruppen weitergeführt werden. Hierfür werden im Haushaltsjahr 2017 je Schulhalbjahr und je Gruppe 12.675,00 Euro von der Regierung bereitgestellt.

Der KJR stellt pädagogisches Fachpersonal zur Verfügung (siehe Stellenplan)

Hierfür werden von der Regierung bereitgestellt 50.700,00 Euro

Offene Ganztagschule Ostendorfer Gymnasium Neumarkt i. d. Opf.

Zielsetzung: Der KJR unterhält eine Kooperation im Rahmen der **offenen Ganztagschule** mit dem **Ostendorfer Gymnasium Neumarkt** für das Schuljahr 2016/2017 **eine Gruppe**. Der Kooperationsvertrag soll voraussichtlich ab September 2017 bis Juli 2018 weitergeführt werden. Hierfür werden im Haushaltsjahr 2017 je Schulhalbjahr 12.675,00 Euro von der Regierung bereitgestellt.

Der KJR stellt pädagogisches Fachpersonal zur Verfügung (siehe Stellenplan).

Hierfür werden von der Regierung bereitgestellt 25.400,00 Euro

Gebundenes Ganztagesangebot an der Grundschule Bräugasse:

Zielsetzung: Der KJR unterhält eine Kooperation über außerunterrichtliche Bildungsmaßnahmen im Rahmen einer gebundenen Ganztagschule mit der **Grundschule Bräugasse** für das Schuljahr 2016/2017 mit **vier gebundenen Ganztagsklassen**. Ab September 2017 bis Juli 2018 soll der Kooperationsvertrag voraussichtlich weitergeführt werden.

Hierfür werden im Haushaltsjahr 2017 je Schulhalbjahr von der Regierung bereitgestellt:

Hierfür werden von der Regierung bereitgestellt pro Halbjahr 15.900,00 Euro (1. Klasse 5.300,00 € 2. Klasse 4.500,00€ 3. + 4. Klasse 3.050,00€). Der KJR stellt pädagogisch geeignetes Fachpersonal zur Verfügung (siehe Stellenplan).

Hierfür werden von der Regierung bereitgestellt 31.800,00 Euro

Beschluss:	Einnahmeziel:	138.400,00 Euro
	Ausgabenziel:	122.100,00 Euro

I) 3 Einrichtungen der Jugendarbeit

330 Offene Jugendarbeit - Jugendtreffs

Zielsetzung: Der KJR initiiert und unterstützt in Trägerschaft gemeindliche Jugendarbeit, offene Jugendarbeit und Jugendtreffarbeit in den Gemeinden des Landkreises. Er stellt hierfür geeignetes Fachpersonal zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt über die beteiligten Gemeinden.

Gemeinde Sengenthal: Jugendtreff Buchberg.

Beschluss:	Einnahmeziel:	7.500,00 Euro
	Ausgabenziel:	6.800,00 Euro

K) 3 Einrichtungen der Jugendarbeit

340 Gemeindliche Jugendarbeit - Generationennetzwerk Gde. Berggau

Zielsetzung: Der KJR unterstützt in der Gemeinde Berggau das Generationennetzwerk mit Schwerpunkt Jugendarbeit. Zukünftig wird weiter viel Augenmerk auf die Integration von neu hinzugezogenen Kindern, Jugendlichen und deren Familien sowie die Begleitung des Jugendtreffs liegen. Des Weiteren wird der Prozess eines „Lokalen Kinder- und Jugendplans“ vorangetrieben, um die Anliegen der Jugend für die zukünftige Ausrichtung der Gemeinde stärker berücksichtigen zu können. Der KJR stellt hierfür geeignetes Fachpersonal zur Verfügung (20 Wochenstunden). Die Tätigkeiten des pädagogischen Mitarbeiters umfassen u. a.: Pädagogische Leitung, Begleitung und Betreuung eines offenen Jugendtreffs, Planung, Organisation und Durchführung von Maßnahmen und Aktivitäten, Planung und Gestaltung des gemeindlichen Ferienprogramms, Aufbau/Vernetzung eines präventiven Beratungs- und Vermittlungsangebotes, Vernetzung der offenen Jugendarbeit, Unterstützung der Jugendverbandsarbeit und Schule, Gestaltung eines generationsübergreifenden Gemeindeentwicklungskonzeptes.

Beschluss:	Einnahmeziel:	28.200,00 Euro
	Ausgabenziel:	25.300,00 Euro

L) 3 Einrichtungen der Jugendarbeit

340 Gemeindliche Jugendarbeit - Generationennetzwerk Gde. Deining

Zielsetzung: Der KJR unterstützt in der Gemeinde Deining das Generationennetzwerk mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit. Ein neuer Pädagoge wurde im April angestellt. Dieser kümmert sich schwerpunktmäßig um den Jugendtreff, die neu hinzugezogenen Familien und ist stark in Projektarbeit (Beachparty, Sommernachtskino usw.) eingebunden.

Der KJR stellt hierfür geeignetes Fachpersonal zur Verfügung (19,5 Wochenstunden). Die Tätigkeiten des pädagogischen Mitarbeiters umfassen u. a.: Pädagogische Leitung, Begleitung und Betreuung eines offenen Jugendtreffs, Planung, Organisation und Durchführung von Maßnahmen und Aktivitäten, Planung und Gestaltung des gemeindlichen Ferienprogramms, Aufbau/Vernetzung

eines präventiven Beratungs- und Vermittlungsangebotes, Vernetzung der offenen Jugendarbeit, Unterstützung der Jugendverbandsarbeit und Schule, Gestaltung eines generationsübergreifenden Gemeindeentwicklungskonzeptes.

Beschluss:	Einnahmeziel:	35.700,00 Euro
	Ausgabenziel:	32.100,00 Euro

M) 3 Einrichtungen der Jugendarbeit

340 Gemeindliche Jugendarbeit - Streetworking / Jugendarbeit Markt- gemeinden Postbauer-Heng und Pyrbaum

Zielsetzung: Der KJR unterstützt lt. Kooperationsvertrag die Weiterentwicklung der gemeindlichen Jugendarbeit durch Streetworking, offene Jugendarbeit, Jugendtreffarbeit in den Marktgemeinden Postbauer-Heng und Pyrbaum. Der KJR stellt hierfür geeignetes Fachpersonal (zwei Vollzeitstellen + geringfügige Beschäftigter + Reinigungskraft) zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt über die beteiligten Gemeinden.

Beschluss:	Einnahmeziel:	104.000,00 Euro
	Ausgabenziel:	93.600,00 Euro

N) 4 Förderung der Jugendarbeit

400 Zuschüsse Jugendverbände - Zuschuss des Landkreises

Der KJR erhält vom Landkreis lt. Grundlagenvertrag, um Jugendarbeit im Landkreis zu initiieren und zu fördern.

Beschluss:	Einnahmeziel:	41.700,00 Euro (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)
-------------------	----------------------	--

O) 4 Förderung der Jugendarbeit

400 Zuschüsse Jugendverbände - Zuschuss an Jugendorganisationen

Zielsetzung: Nach den geltenden Förderrichtlinien des KJR werden aus den Mitteln des Landkreises direkt Zuschüsse für Jugendarbeit an Jugendorganisationen bewilligt.

Beschluss:	Ausgabenziel:	30.000,00 Euro (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)
-------------------	----------------------	--

P) 4 Förderung der Jugendarbeit

400 Zuschüsse Jugendverbände - Förderung aus Jugendfond

Zielsetzung: Auf Antrag von Jugendverbänden werden mit dem Jugendfond Kinder und Jugendliche unterstützt, für deren Familien die Teilnahmegebühr bei Freizeiten der Jugendverbände/KJR eine enorme Belastung darstellt. Darüber hinaus werden die Jugendverbände in ihrem integrativen und präventiven Wirken gefördert.

Beschluss: **Ausgabenziel:** **2.000,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

Q) 4 Förderung der Jugendarbeit

400 Zuschüsse an Jugendverbände – Zuschuss an Jugendleiter/-innen für Juleica- Ausbildung

Zielsetzung: Die Jugendleiter/in-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber/innen. Zusätzlich soll die Juleica auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen. Der KJR Neumarkt unterstützt lt. Beschluss der Vollversammlung vom 20.11.2008 Jugendleiter/innen bei einer Neubeantragung mit einem einmaligen Zuschuss von 30,00 Euro und bei einer Verlängerung mit 15,00 Euro.

Beschluss: **Ausgabenziel:** **2.000,00 Euro** (Option: Es gilt § 4 FO-HiE)

R) 5 Allgemeines Finanzwesen

500 Allgemeines Finanzwesen - Spenden und Jugendfond

Zielsetzung: Der KJR Neumarkt erhält Spenden und Zuweisungen aus Bußgeldern.

Beschluss: **Einnahmeziel:** **2.000,00 Euro**

S) 5 Allgemeines Finanzwesen

500 Allgemeines Finanzwesen - Entnahme aus zweckgebundenen Rücklagen

Zielsetzung: im HHJ 2017 werden

für die **Neuanschaffung eines Online-Buchungssystem für den Verleih**

(siehe E) Geschäftsführung – 110 Neuanschaffung Online-Verleihsystem 3.000,00 € aus den Rücklagen entnommen.

Beschluss: **Einnahmeziel:** **3.000,00 Euro**

III. Stellenplan des Kreisjugendrings Neumarkt i.d.OPf.

Es gilt die Vka (Vereinigung der komm. Arbeitgeberverbände)

2017				
HHStelle	EG Gruppe	Anzahl	WO Std	Erläuterungen
110/4110	TVöD EG 10	1	23 h	Geschäftsführer
280/4210	TVöD EG 10	1	8 h	Jugendarbeit & Schule
	TVöD EG 10	1	8 h	Jugendarbeit in Gemeinden
110/4110	TVöD S 11	1	3,5 h	Päd. Mitarbeiterin KJR
340/4110	TVöD S 11	1	20 h	Gemeindl. JA Berngau
286/4110	TVöD S 11	1	9 h	Geb.GT GS Bräugasse
283/4110	TVöD S 11	1	6,5 h	Geb. GTA MS Parsberg
342/4110	TVöD S 11	1	19,5 h	Gemeindl. JA Deining
110/4110	TVöD S 11	1	19,5 h	Päd. Mitarbeiter KJR
110/4110	TVöD EG 6	1	23 h	Verwaltung KJR
280/4210	TVöD EG 6	1	3,5 h	Buchhaltung Schulen
		1	3,5 h	Buchhaltung Gemeinden
120/4210	TVöD EG 2	1	2 h	Spieleverleihwart
286/4630	TVöD S8	1	6 h	Geb. GTA GS Bräugasse
284/4110	TVöD S 11	1	12 h	off. GTA MRS
284/4210	TVöD S 8	1	12 h	off. GTA MRS
284/4210	TVöD S 4	1	9 h	off. GTA MRS
284/4210	TVöD S 2	1	8 h	off. GTA MRS
284/4210	TVöD EG 2	1	4 h	off. GTA MRS
285/4110	TVöD S 2	1	12 h	off. GTA Ostendorfer Gymnasium
285/4210	TVöD S 4	1	12 h	off. GTA Ostendorfer Gymnasium
331/4210	TVöD S 6	1	4 h	IT Buchberg
341/4110	TVöD S 12	1	30 h	Streetworking Postb.-H., Pyrbaum
341/4110	TVöD S 11	1	39 h	Streetworking Postb.-H., Pyrbaum
341/4110	TVöD S 4	1	8 h	Streetworking Postb.-H., Pyrbaum